

Arbeitern organisieren, eine enge Verbindung der Leitungen zu den Arbeitern in den Betrieben hersteilen und gründlicher als bisher den Arbeitern die Überlegenheit der sozialistischen Gesellschaftsordnung gegenüber dem kapitalistischen System in Westdeutschland beweisen.

*Die Frauen* spielen eine große Rolle in unserem wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Leben, insbesondere in der Kinder- und Jugenderziehung. Wir haben alle Möglichkeiten, sie für den Aufbau des Sozialismus zu gewinnen, denn nur der Aufbau des Sozialismus wird es ermöglichen, die doppelte Last der Frauen zu vermindern und die Erziehung ihrer Kinder zu gesunden, fortschrittlichen, gebildeten und charaktervollen Menschen zu gewährleisten. Leider müssen wir feststellen, daß nach wie vor manche Parteileitungen die Arbeit unter den Frauen vernachlässigen. Das gilt auch für manche Kreisleitungen.

Was die Arbeit unter den Arbeiterinnen betrifft, so haben sich die Frauenausschüsse, die als Kritik an der ungenügenden Gewerkschaftsarbeit entstanden sind, vollständig bewährt. Die Arbeiterinnen vieler Betriebe haben mit Hilfe der Frauenausschüsse und der Parteileitungen erreicht, daß ihnen der Betrieb spürbare Erleichterungen in bezug auf die Hausarbeit schuf. Das betrifft Einkaufserleichterungen, Organisation eines modernen Verkaufnetzes in der unmittelbaren Nähe des Betriebes, Verkauf halbfertiger Speisen, Reinigung und Reparatur der Wäsche, Übernahme bestimmter wirtschaftlicher Dienstleistungen, wie Reparatur der Berufskleidung, Schneiderateliers und anderes.

Die Arbeiterinnen nehmen mit Hilfe der Frauenausschüsse auch aktiv an der Verbesserung der Arbeit der Schule teil und tragen dazu bei, die bürgerliche Ideologie in den Schulen zu überwinden. Wie die Frauenkonferenz im Kombinat „Schwarze Pumpe“ gezeigt hat, ist das ideologische Niveau vieler Frauenausschüsse bedeutend gestiegen. Fast alle Vertreterinnen von Frauenausschüssen, die in der Diskussion sprachen, forderten bessere Anleitung für die Beschäftigung mit dem dialektischen Materialismus und populäre Literatur. Einige konnten darüber berichten, wie der 2. Kreissekretär sie bei der Verbreitung unserer Weltanschauung unter den Arbeiterinnen mit Erfolg unterstützt. Diese Beispiele sollten viel mehr ausgewertet werden, auch von unserer Propagandaabteilung. Jeden-